

MCS:

Riechzellen wachsen nach

Bei Erwachsenen stellt das Gehirn die Produktion neuer Nervenzellen fast völlig ein. Nur in wenigen Bereichen regeneriert es sich noch – unter anderem im Riechkolben, einer Ausbuchtung des Vorderhirns. Dort enden die Nerven des Geruchssinns. Für die überraschende Fähigkeit ist ein bestimmtes Eiweiß verantwortlich, wie Wissenschaftler des GSF-Forschungszentrums für Umwelt und Gesundheit in München herausgefunden haben.